

# Update zur Durchführung von DRC-Veranstaltungen im Rahmen der Corona-Krise - Stand 12.01.2021



## – Absage aller Veranstaltungen vom 10. bis 31. Januar 2021 –

Wie bereits in unserem Corona-Update vom 02.12.2020 angekündigt, hat der DRC-Vorstand in seiner Sitzung vom 11.01.2021 über die Möglichkeit der Durchführung von Prüfungen im Zeitraum vom 10. bis 31. Januar 2021 beraten.

Aufgrund der leider immer noch unveränderten Infektionslage im Rahmen der Corona-Pandemie und den durch Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz zur Ausführung des Infektionsschutzgesetzes vom Januar 2021 verschärften Regelungen zu Kontaktbeschränkungen müssen wir Ihnen heute zu unserem großen Bedauern mitteilen, dass **auch im Zeitraum vom 10.01.2021 bis 31.01.2021 keinerlei DRC-Veranstaltungen stattfinden können.**

Die Beschlüsse des DRC-Vorstandes für die Monate November und Dezember 2020, nach dem alle ausgeschriebenen Prüfungen, Ausbildungskurse und Trainingsveranstaltungen, sowie ggf. geplante gesellige Aktivitäten, wie Stammtische, Spaziergänge usw. abgesagt werden müssen, **gilt demnach auch für den Zeitraum vom 10.01.2021 bis 31.01.2021 in vollem Umfang weiter.**

Die Durchführung von Veranstaltungen mit einer größeren Zahl von Teilnehmern wird voraussichtlich auch in den Monaten Februar und März nicht möglich sein. Da diese Großveranstaltungen einen erheblichen organisatorischen Aufwand erfordern und über einen längeren Zeitraum geplant werden müssen, hat der DRC-Vorstand über den o.a. Beschluss hinaus folgendes festgelegt:

**Das für den 23.01.2021 geplante Symposium der Begleithunderichter und das für den 06./07.02.2021 geplante Symposium der Wesensrichter finden als Online-Veranstaltungen statt.** Nähere Informationen dazu erhalten die Teilnehmer durch die Obfrau der Leistungsrichter bzw. durch die Obfrau der Wesensrichter.

**Die für den 20./21.02.2021 geplanten Symposien der Leistungsrichter und der Verbandsrichter werden auf den 10./11. Juli 2021 verschoben.** Nähere Informationen zu diesen Symposien erhalten die Teilnehmer rechtzeitig vor der Veranstaltung durch die Obfrau der Leistungsrichter bzw. den Obmann der Verbandsrichter.

Weiterhin hat der Vorstand beschlossen, **den für den 20./21.03.2021 geplanten German-Cup abzusagen.** Bedauerlicherweise ist nicht zu erwarten, dass Veranstaltungen mit einer Größenordnung von über 200 Teilnehmern, Helfern und Richtern im März 2021 aufgrund der weiter bestehenden Pandemiesituation stattfinden können. Eine Verwendung des für den German-Cup eingeplanten Geländes zu einem späteren Zeitpunkt im Sommer 2021 ist ebenfalls leider nicht möglich.

Der Vorstand wird ausgehend von der Entwicklung der Pandemie darüber beraten, ob eine Ersatzveranstaltung in anderem Gelände mit evtl. begrenzter Teilnehmerzahl für den ausgefallenen German-Cup 2021 z.B. im Spätsommer / Herbst 2021 angeboten werden kann. Sofern der für den 20./21.08.2021 geplante IWT in Ungarn tatsächlich stattfinden kann, wird der Vorstand im Sommer darüber beraten, wie eine Qualifikation für den IWT ermittelt werden kann.

Da zurzeit noch nicht absehbar ist, wie sich das Infektionsgeschehen und die Beschlusslage der Regierung im Februar 2021 entwickeln werden, wurden in der gestrigen Telefonkonferenz des DRC-Vorstandes für den Zeitraum ab dem 01.02.2021 für Prüfungen und Veranstaltungen mit geringer Teilnehmerzahl noch keine Regelungen getroffen. Der DRC-Vorstand wird dazu in seiner nächsten Sitzung Ende Januar entsprechend beraten und einen separaten Beschluss herbeiführen.

Ihre Nicole von Spee  
für den DRC-Vorstand